

Nr. 2
Juni 2005



BeO Zytig

19. Jahrgang
Erscheint vierteljährlich

Organ des Fördervereins Radio BeO



BeO war am Durchschlag des Lötschberg-Basistunnel live dabei (Adrian Durtschi mit Bundesrat Moritz Leuenberger).

Inhalt

Editorial

Dr. Paul Günter

1

Studioplauderei

Martin Muerner

4

Mitgliederaktion

Mitglieder werben Neumitglieder

7

BeO-Stubete

Programm 2005, Vorschau

10

Förderverein

HV vom 22. April 2005

17

Swiss Economic Forum

Radio BeO und die Prominenz

18

Hörerreise

Romantische Flussfahrt

20

Aussenstudio Lötschberg

Durchstich Basistunnel

24

Athleticum

Jubiläum in Heimberg

25

Kreuzworträtsel

Die Herausforderung

26



Es geht aufwärts

Es ist kaum zu glauben, aber seit der ersten Sendestunde von Radio BeO am 6.6.1987 morgens um viertel nach acht sind nun schon 18 Jahre vergangen.

Dass sich Radio Berner Oberland in all diesen Jahren entwickeln und erhalten konnte, ist eine Erfolgsgeschichte in der schweizerischen Medienszene.

Wenige Privatradios haben in der Schweiz ihre ursprüngliche Eigenständigkeit und Unabhängigkeit retten können und unser Radio BeO ist heute eines der wenigen Privatradios, das weder einem Zeitungsverlag noch einem grossen Konzern gehört.

Beispiele für den Verkauf von Privatradios gibt es genügend:

So wurde Radio 24 in Zürich und Radio Basilisk in Basel an den Tagesanzeigerkonzern verkauft; so wurde Radio Förderband (das heutige Radio BE1) durch die NZZ aufgekauft und erst im letzten Jahr kaufte die EMG (Espace Media Groupe) das zweisprachige Radio Canal3 in Biel. Aber auch Radio 32 in Solothurn, Radio Argovia im Aargau und Radio aktuell in St.Gallen gehören Verlagshäusern; es gäbe noch einige Privatradios mehr aufzuzählen, die von Zeitungsverlegern betrieben werden.

Krebsler

Warum haben sich die Zeitungsverleger in den vergangenen Jahren so stark für Privatradios interessiert und viel Geld investiert, um Radios zu kaufen oder zu betreiben?

Die Antwort scheint mir relativ einfach zu sein: Der Rückgang des Mediums Zeitung sowohl bei der Leserschaft wie auch bei den Inseraten hat die Verlage gezwungen, nach Alternativen zu suchen.

Eine solche Alternative ist das Medium Radio; denn Radio ist im Verhältnis zu TV oder zu einer Zeitung kostengünstig zu produzieren. Und weil Radio ein sehr emotionales Medium ist, hat es auch eine Zukunft.

Es erfüllt uns natürlich mit Stolz, dass wir vor 18 Jahren bei der Gründung von Radio Berner Oberland auf das richtige Medium gesetzt haben und schon damals lange vor den Verlagen gesehen haben, welches Potential ein Privatradio in einer Region hat.

Deshalb ist es uns auch sehr wichtig, dass Radio BeO als Berner Oberländer Medium wahrgenommen wird.

Man erinnere sich, welche Entwicklung Radio BeO seit diesem historischen 6.6.1987 durchgemacht hat:

Radio BeO ist vor 18 Jahren mit einem kleinen Teilzeitprogramm gestartet, hatte nur 3 Sendeanlagen und ein einziges Sendestudio zur Verfügung, war personell im Vergleich zu anderen Radios klar unterdotiert und konnte nur dank dem grossen Einsatz und Engagement des Gründerteams überleben.

Wenn ich heute Radio BeO höre, so erlebe ich ein 24 Stundenprogramm, viele aktuelle und ausführliche Nachrichten aus unseren Tälern und aus der Region Thun, einen guten Musikmix und viele Sondersendungen, die in der Medienszene einmalig sind.

Diese Entwicklung brauchte Mut und Weitsicht und vor allem eine effiziente und optimale Umsetzung aller Ideen. Im Gegensatz zur grossen SRG müssen die Macherinnen und Macher von Radio BeO mit viel kleineren Mitteln arbeiten.

Dass es Ihnen gelingt, trotz dem kleinen Budget eine solche Erfolgsleistung zu erbringen, verdient meinen grossen Dank.

Paul Günter
Verwaltungsratspräsident,
Radio Berner Oberland AG
Präsident Förderverein

Sponsoring für das 2. Quartal 2005

Amtersparniskasse Thun, Thun
 Bälliz Apotheke + Drogerie AG,
 Thun
 Bärtschi Fenster AG, Heimberg
 Basler Versicherungen,
 Generalagentur Berner Oberland,
 Thun
 beco Berner Wirtschaft, Bern
 Berner Bergbahnen
 Berner Oberländer Bäcker-
 Konditorenmeisterverband
 Berner Verband der
 Raiffeisenbanken
 BKW Energie AG, Bern
 BLACKOUT AG, Murgenthal
 Carpe Diem WEB Design
 Carrefour, Heimberg
 Casino Interlaken AG, Interlaken
 Energie Thun AG, Thun
 Frey + Cie, Matten bei Interlaken
 Gärtnermeisterverein Berner
 Oberland und Oberwallis
 Gebäudeversicherung Bern, Bern
 Golf Aaretal AG, Kiesen
 Gwattzentrum, Gwatt
 IGT Innenstadt-Genossenschaft
 Thun
 Interlaken Tourismus
 Jungfrau Winter, Jungfraubahnen
 AG, Interlaken

Kinos Berner Oberland
 Krebsler AG, Thun
 Lipo Möbelposten AG, Reinach
 LOBAG, Bern
 LTV AG, Zürich
 Meier AG, Oberdiessbach
 Moser Brennstoffe AG, Münsingen
 Mystery Park AG, Interlaken
 NRS EDV-Zubehör AG, Gwatt
 Restaurant Hirschen, Einigen
 Restaurant Hohllinden, Höfen
 b.Thun
 SB Schlag & Blasinstrumente AG,
 Thun
 Schaufelberger AG, Thun und
 Interlaken
 Spiez Tourismus
 Spitäler FMI AG, Spital Interlaken
 Steiner + Partner Thun AG, Thun
 STESA AG, Thun
 Stockhornbahn AG, Erlenbach
 Swisscom Directories AG, Bern
 Swisscom Shop Thun
 Thun Tourismus
 Touring-Garage AG, Thun
 Tussy, Uetendorf
 Vatter Gartencenter, Allmendingen/
 Bern
 Verband Schweizer Volksmusik VSV
 Zerzuben Touristik AG, Visp

Leserfoto von Frau Theres Rufener
 aus Blumenstein:

„Blacki hört so gerne Radio BeO,
 besonders volkstümlich.
 Ich habe dieses Bild bei Schön und
 Gmüetlech aufgenommen.“





Abk. oder die 18 jährige Erfolgsgeschichte des Namens „BeO“

Unsere Zeit ist geprägt von Abk. (Abkürzungen). Wissen Sie zum Beispiel, was folgende Buchstaben bedeuten?

PC / CD / SMS / OHA / CH / BeO ...

Natürlich kann diese Liste beliebig fortgesetzt werden, denn unsere Sprache besteht zunehmend aus Abkürzungen. Zwar gab es auch schon früher und in allen Sprachen Abkürzungen. Eine der bekanntesten ist sicher INRI (Jesus Nazarenus Rex Judaeorum – Jesus von Nazareth, der König der Juden).

Auch die Gründe, Abkürzungen zu gebrauchen, waren schon immer die Gleichen: Entweder hatte man zum Schreiben zu wenig Platz (z.B. auf einem Holzkreuz) oder man wollte, dass nur ein gewisser Kreis von Menschen oder Fachleuten die Bedeutung der Buchstaben erkannten (z.B. in der Medizin).

Diese beiden Gründe haben wohl zu Beginn des Computerzeitalters wieder vermehrt zu Abkürzungen geführt und wenn ich heute unsere Sprache höre oder lese, so sind viele Abkürzungen ein realer Teil unserer Kommunikation geworden.

Mit einer Selbstverständlichkeit reden wir nämlich heute von den USA (United States of America), von CNN (Cable News

Network) oder von der BBC (British Broadcasting Corporation) und auch im schweizerischen Sprachgebrauch sind Abkürzungen allgemeines Sprachgut geworden. Wer spricht noch von den „Schweizerischen Bundesbahnen“, von der „Bern-Lötschberg-Simplon“ Bahn oder vom Bus „Steffisburg-Thun-Interlaken“?

Alle diese Namen haben wir im täglichen Sprachgebrauch schon längst durch Abkürzungen ersetzt.

Uns war deshalb vor 18 Jahren bei der Gründung unseres Radios klar, dass auch unser „Radio Berner Oberland“ eine gute Abkürzung brauchte.

Deshalb suchten wir im 1986 einen Namen, der

- leicht auszusprechen ist
- neu und originell ist
- einfach zu schreiben ist
- unser Radio und unsere Region bekannt macht.

Es war nicht leicht, allen diesen Kriterien gerecht zu werden und als unser Geschäftsleiter Thomas Morgenthaler und ich nach einigen Gläsern Wein und vielen guten Gesprächen den Namen „BeO“ zusammengesetzt hatten, wussten wir, dass wir einen würdigen und vor allem guten Namen gefunden hatten.

Unser Name „BeO“ setzt sich ja bekanntlich aus den beiden Wörtern „Berner Oberland“ zusammen und soll die Verbundenheit mit unserer Region ausdrücken. Was aber beim Erfinden unseres Namens noch viel wichtiger war, dass der Name „BeO“ sehr gut im Zusammenhang mit anderen Namen gebraucht werden konnte. So entstand zum Beispiel das „BeO-Info“, der „BeO-Sunntig“, die „BeO-Stubete“, das „BeO-Rockcafe“ und vieles mehr.

Dass unser Namen nun in jüngster Zeit vielerorts kopiert wird, zeigt uns, wie gut der Name ist.

So gibt es mittlerweile „BeO-Holz“, „BeO-Computer“, „BeO-Fleisch“, „BeO-Taxis“ und Vieles mehr.

Auch verschiedene touristische und andere Organisationen haben mittlerweile den

Namen „BeO“ für ihre Projekte übernommen.

So haben Thomas Morgenthaler und ich im 1986 nicht nur einen guten Namen für unser Radio, sondern für unsere ganze Region gefunden.

Trotz aller Bescheidenheit dürfen wir da ein wenig stolz sein.

Mit lieben Grüssen

Martin Muerner
Sendeleiter Radio BeO

Übrigens:

PC = Personal Computer / CD = Compact Disc / SMS = Short Message Service / OHA = Oberländische Herbst Ausstellung / CH = Confoederatio Helvetica

Die Mobilar

Versicherungen & Vorsorge

macht Menschen sicher

- auch junge Leute
- auch BeO-Hörer

Generalagenturen in
Interlaken-Oberhasli, Spiez und Thun

Impressum

BeO-Zytig Organ des Fördervereins Radio BeO

Erscheint Vierteljährlich

Auflage 5'300 Exemplare

Herausgeber Förderverein Radio BeO, Postfach 601,
3800 Interlaken, Telefon 033 888 88 86, Fax 033 888 88 35

Verantwortlicher Redaktor Bernhard Kallen

Mitarbeit in der Redaktion Manuel Honegger

Layout, Gestaltung und Inserate kk-services Bernhard Kallen
Weyermannstrasse 44, 3008 Bern, Telefon 031 318 11 49,
Fax 031 318 11 48, info@kk-services.ch

Druck Schläfli & Maurer AG, Interlaken • Spiez, 3800 Interlaken
Telefon 033 828 80 70, Fax 033 828 80 90

..damit das gute Programm von Radio BeO
bei Ihnen auch gut ankommt!

Mamie
Rundfunktechnik
Broadcast Systems





Neu: Homepage mit über 100 Bildern
www.silviaskinderhilfe.ch
Hilfe für über 1'000 Halb- und Vollwaisen
in Sri Lanka auf privater Basis



Stiftung Silvias Kinderhilfe

Silvia + Rinaldo Sommer 3613 Steffisburg
BEKB Konto 16 787.401.0.21

20 Jahre Förderverein Radio BeO Mitglieder werben Neumitglieder

- **Mitglieder werben Neumitglieder** und erhalten als Dankeschön einen Rugenbräu-Gutschein im Wert von Fr. 30.–



RUGENBRÄU

DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND

Talon ausschneiden,
einsenden an:

Förderverein
Radio Berner Oberland
Postfach 601
3800 Interlaken

oder per Fax an 033 888 88 35



Ich/wir sind Mitglied im Förderverein

Frau Herr

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

und empfehle/n als Neumitglied im Förderverein:

Frau Herr

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

Den Gutschein erhalten sie nach erfolgter Einzahlung des Neumitgliedes.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Aktion wird keine Korrespondenz geführt.

Wettbewerb!

Gewinne einen Tag mit Tanja Frieden
auf Deinem neuen Snowboard,
oder einen von vielen tollen Preisen:
10 MP3-Jacken, 20 MP3-Videoplayer
und 30 Tickets move-to-rugrock!

Einfach 15 Etiketten Mountain Twister sammeln
und an Rugenbräu AG, 3800 Interlaken senden.

*Mountain
Twister*



Tanja Frieden
Mitglied
Nationalteam SK

www.mountaintwister.info

enthält 1.5% vol. Alkohol

BeO-Stubete Programm 2005

Tag	Datum	Zeit	Ort	Reservation
So	17. April	10.00–12.00	Restaurant Terminus, Zweisimmen	033 722 12 08
So	01. Mai	12.00–14.00	BLS Schifffahrt Thunersee	033 334 52 17
So	08. Mai	10.00–12.00	Gwatt-Zentrum, Gwatt	033 334 30 30
Sa	21. Mai	20.00–22.00	Gewerbeausstellung Toffen	031 818 44 76
So	22. Mai	10.00–12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
Sa	12. Juni	10.00–12.00	Bergrestaurant Stockhorn, Erlenbach	033 681 21 81
So	19. Juni	10.00–12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	26. Juni	10.00–12.00	Restaurant Hirschen, Matten	033 822 15 45
Do	30. Juni	20.00–22.00	Restaurant Rothorn-Kulm	033 952 22 17
So	03. Juli	10.00–12.00	Restaurant Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
So	10. Juli	10.00–12.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	17. Juli	10.00–12.00	Restaurant Schreckfeld, Grindelwald	033 853 39 88
Sa	30. Juli	12.00–14.00	Beim Hinterburgseeli, Axalp (Restaurant Chemihüttli)	033 952 10 10
So	31. Juli	10.00–12.00	Bergrestaurant Leiterli, Lenk	033 733 35 16
So	07. Aug.	16.00–18.00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	14. Aug.	10.00–12.00	Restaurant Kreuz, Krattigen	033 654 16 47
So	28. Aug.	10.00–12.00	Gwatt-Zentrum, Gwatt	033 334 30 30
So	04. Sept.	10.00–12.00	Restaurant Sternen, Oey	033 681 24 79
So	18. Sept.	10.00–12.00	Berghaus Nüegg	033 684 12 42
So	16. Okt.	10.00–12.00	Hotel Ermitage, Kandersteg	033 675 80 20
So	06. Nov.	10.00–12.00	Restaurant Hirschen, Ebligen	033 951 05 45
So	20. Nov.	10.00–12.00	Gwatt-Zentrum, Gwatt	033 334 30 30
So	18. Dez.	10.00–12.00	Wösch-Oase Steffisburg	033 437 71 71



BeO-Stubete

Donnerstag, 30. Juni 20.00-22.00 Uhr
Im Hotel Rothorn Kulm



Folgende Formationen wirken mit:

- Haslibärger Schlitzohre, Hasliberg BE
- Echo vom Loiwital, Lungern OW
- Solojodler Sepp Ming, Lungern OW

Programm

- Historische Bahnfahrt mit der Dampflokomotive Nr. 5 aus dem Jahr 1891
- Exklusives Abendessen mit Dampf im Hotel Rothorn Kulm
- Dampf Souvenir
- Brienz ab 18.40 Uhr /Rückfahrt ab Rothorn Kulm 22.30 Uhr

Spezialpreis pauschal inkl. Abendessen:

Erwachsene Fr. 99.– / Kinder Fr. 79.–

Reservierungen obligatorisch

033 952 22 22

Technik

Urs Breiter, ALPIN-Music Spiez

Präsentation

Dani Althaus, Radio BeO

Sponsor

Verband Schweizer Volksmusik VSV www.vsvonline.ch



BeO-Stubete

Sonntag 3. Juli 10.00-12.00 Uhr
Im Bergrestaurant Hornberg,
Saanenmöser

Folgende Formationen wirken mit:

- Handorgeliduo Rogenmoser-Zahner
- Orchester Bernhard Henchoz
- Starnchörli Bärnerland

Reservierungen obligatorisch
033 952 22 22

Technik

Urs Breiter, ALPIN-Music Spiez

Präsentation

Dani Althaus, Radio BeO

Sponsor

Verband Schweizer Volksmusik VSV www.vsvonline.ch

thun★expo



OHA 2005

2. – 11. September

Mit vielen Specials und attraktiven Preisen

Besuchen Sie uns an der OHA 2004!

BeO-Älplerwuko



6. Juli - 3. August 2005 BeO-Älplerwuko

BeO-Älplerwuko mit Grüßen und
volkstümlichen Musikwünschen immer am
Mittwoch Abend 19.00- 22.00 Uhr

Radio Berner Oberland überbringt Grüße
von Talbewohnern an Älplerinnen und Älpler
und diese ihrerseits haben die Möglichkeit
Grüße ins Tal und natürlich auch an andere
Sennen und Küher zu senden.

Während der Sendung werden jeweils auch
HörerInnen direkt aufgeschaltet um ihre
Grüße zu übermitteln.

**Senden Sie Ihre Postkarte mit Grüßen und
Ihrem Musikwunsch an:**

Radio Berner Oberland
BeO- Älplerwuko
Postfach
3800 Interlaken

BMW Freund & Brönnimann AG, Thun und Allianz Suisse Generalagenten
präsentieren die Formel-1er-Tour 2005

1ER FÜR ALLE!



Generalagentur Walter Schneider, Thun

Walter Schneider, Thun

Brönnimann AG Thun

BMW Financial Services

Castrol

Freund & Brönnimann

BMW
Grundbesitz
Grundbesitzer



Freude am Fahren

- **In Thun, Thuner Film Open Air Parkhaus City Nord Grabengut**
19.-31.7.05 jeweils 17.00-21.00h (vor den Vorstellungen)

- **In Saanen /Gstaad, Hotel Saanerhof beim Bahnhof Saanen**
12.+13.8.05 Fr. 14.00-21.00 Sa. 10.00-16.00h

- **In Uttigen, Gewerbeausstellung**
19.-21.8.05 13.00-19.00h täglich

- **In Thun, OHA Oberländische Herbstausstellung**
2.-11.9.05 13.00-19.00h täglich
(Thun EXPO Gelände) Halle 0 / Stand 010



**Die Ziehung zum Gewinn erfolgt am Sonntag,
11.9.2005, ab 15.30 Uhr, am OHA Stand!
Mit Radio BeO - live!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BeO-Stubete

Montag, 1. August, 12.00 - 14.00 Uhr
Live aus dem Stade de Suisse,
Wankdorf Bern

Folgende Formationen wirken mit:

- Swiss Ländler Gamblers
- Die Bühlmanns
- Örgeltrio 008
- Musig-Querulante
- Schwyzerögeli-Quartett Burebuebe
- Monique

Technik

Urs Breiter, ALPIN-Music Spiez

Präsentation

Paul Stucki, Radio BeO

Sponsor

Stade de Suisse Wankdorf Nationalstadion AG, Bern

Hauptversammlung vom 22. April 2005

Für einmal, in etwas ungewohnter Umgebung, fand die HV des Förderverein Radio BeO im Movie World- Kino Theater Spiez statt. So hatten die anwesenden Mitglieder nebst einem komfortablen Sessel auch einen freien Blick auf die Vorstandsmitglieder. Die Versammlung verlief reibungslos und in beinahe beängstigender Geschwindigkeit. Der Vorstand bedankte sich bei Markus Zenger für seinen unermüdlichen Einsatz als Redakteur der BeO-Zytig und seine Mitarbeit im Vorstand.

Im Anschluss an die Versammlung offerierte Markus Balmer (Besitzer Movie World und aktiver Mitarbeiter Radio BeO) einen Apéro der Extraklasse. An diesem Schmaus (auch für's Auge) die Mitglieder in ungezwungener Atmosphäre miteinander verweilen durften.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Markus und seine Frau!



Nach der Hauptversammlung:

Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO und die drei Damen vom Förderverein Radio BeO (nicht vom Grill), gut bewacht von Sandra Bullock.

Radio BeO am 7. Swiss Economic Forum dabei



Das Swiss Economic Forum (SEF) in Thun hat sich in den letzten sieben Jahren zum wichtigsten schweizerischen Anlass für KMU und Wirtschaftsunternehmen entwickelt. Radio Berner Oberland hat das SEF seit seiner Gründung in all den vergangenen Jahren medial begleitet und auch 2005 einen wichtigen Programmteil diesem wirtschaftlichen Grossanlass in unserer Region gewidmet.



Natürlich war auch alt Bundesrat und Uno-Beauftragter für Sport, Adolf Ogi am Swiss Economic Forum voll im Einsatz. Trotz seiner vollen Agenda fand er Zeit, um Martin Muerner, Sendeleiter Radio Berner Oberland Red und Antwort zu stehen.



Ein wichtiger Gast am diesjährigen Swiss Economic Forum war auch die bernische Volkswirtschaftsdirektorin Elisabeth Zölch. Auch für sie ist das Swiss Economic Forum ein Anlass, der weit über das Berner Oberland hinaus eine Wichtigkeit erhalten hat und deshalb auch vom Kanton unterstützt wird.

So hat Radio BeO seine Hörerschaft im Vorfeld des diesjährigen Swiss Economic Forums mit Interviews und Hintergrundberichten über diesen Anlass orientiert und während der zwei Tage in allen „BeO-Info“ Ausgaben aktuell und ausführlich informiert. Zudem realisierte Radio BeO am Sonntag danach eine Spezi­alsendung mit vielen Interviews und Ausschnitten aus den Referaten des diesjährigen Anlasses. Mit allen diesen „Service public“ Leistungen konnte dieser Anlass durch Radio Berner Oberland gewürdigt und die Verankerung des Swiss Economic Forums in unserer Region gestärkt werden.

Romantische Flussfahrt auf dem Neckar

mit der erfolgreichen Mischung von Volks- und Countrymusik
Mannheim - Heidelberg - Eberbach - Bad Wimpfen - Neckargemünd
Montag - Samstag, 24. - 29. Oktober 2005 (6 Tage)

Der Neckar ist ein Fluss, der zum Vergnügen fließt. Hinter der „Schwäbischen Pforte“ beim türmereichen Rottenburg verlässt er sein enges Kinderbett und schlendert flussabwärts durch eine weite Talaue mit lichten Hügeln. Schwäbische Gemütlichkeit, malerische Weindörfer mit Fachwerkhäusern und zahlreiche Burgen sowie „lüpfige“ und „fätzige“ Musik erwarten Sie.

1. Tag / Montag, 24. Oktober 2005

Fahrt mit dem Komfort-Reisebus nach Mannheim. Mittagshalt unterwegs. Nachmittags Ankunft in Mannheim. Einschiffung auf das Schiff und Bezug der Kabinen. Nach der Abfahrt ab Mannheim Begrüßungsapéro. Anschliessend Abendessen. Nach dem Abendessen stimmen wir Sie musikalisch auf die Flussfahrt ein. Die mitgereisten Musiker spielen zum Tanze auf und unterhalten Sie mit rassigen Stücken. Abends Ankunft in Heidelberg-Ziegelhausen.

2. Tag / Dienstag, 25. Oktober 2005

Frühstücksbuffet. Fakultativ geführte Stadtrundfahrt in Heidelberg mit Besuch des Schlosses. Die Stadt hat eine wunderbare, idyllische Lage direkt am Neckar und dem Odenwald. Mittags Rückkehr auf das Schiff. Mittagessen. Gemütlich gleitet Ihr Hotelschiff durch die wunderschöne Gegend nach Eberbach. Der

Nachmittag wird Ihnen durch die Gruppe Dallas und das Trio Hansruedi Kappeler versüsst. Am späteren Nachmittag Ankunft in Eberbach. Es liegt malerisch eingebettet



zwischen den Hügeln des Odenwaldes im malerischen Neckartal. Bereits in der Gründungszeit der Stadt durch Staufer-König Heinrich VII. wurde die Burg im Jahr 1227 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Sie liegt ganz im Verborgenen in den Ausläufen des Odenwaldes. Heinrich VII. hatte sie als Lehen vom Wormser Bischoff empfangen. Unternehmen Sie vor

dem Abendessen einen kleinen Spaziergang. Abendessen. Gemütlicher Abend auf dem Schiff. Heute wird gesungen, geschunkelt und getanzt - eine tolle Stimmung ist garantiert!

3. Tag / Mittwoch, 26. Oktober 2005

Frühstücksbuffet. Das Schiff verlässt heute in der Früh Eberbach. Geniessen Sie die Annehmlichkeiten des Schiffes während der kurzweiligen Fahrt durch die romantische Gegend. Mittagessen. Am frühen Nachmittag Ankunft in Bad Wimpfen. Die größte Stauferpfalz nördlich der Alpen wurde Ende des 12. Jahrhunderts durch die Stauferkaiser, unter ihnen auch Friedrich I. (Barbarossa), in Bad Wimpfen erbaut. Schon von fern beeindruckt die markante Silhouette mit den noch heute vorhandenen zwei Bergfrieden „Roter und Blauer Turm“, der Pfalzkapelle, den Arkaden des staufischen Palas und dem Steinhaus. Sie haben die Möglichkeit die Burgenstrasse mit dem Schloss Horneck zu entdecken. Das Schloss, umgeben von Weinbergen, stammt aus dem 13. Jahrhundert und wurde vom deutschen Ritterorden erbaut. 1420 wurde Horneck Residenz

des Deutschmeisters. Gundelsheim war damit nach Marienburg und Riga der dritte Hauptsitz des Ordens. Im Bauernkrieg 1525 brannte das Schloss bis auf die Mauern völlig aus. Die Ordensritter verlegten daraufhin ihre Residenz nach Bad Mergentheim. Im Zuge des Wiederaufbaus entstand ein Renaissancegebäude, dessen Grundriss trotz vieler Veränderungen in den vergangenen Jahrhunderten bis heute erhalten blieb. Gegen Abend Rückkehr auf das Schiff. Abendessen. Bei einem Schlummertrunk

und rassisger Musik lassen Sie den Abend gemütlich ausklingen.

4. Tag / Donnerstag, 27. Oktober 2005

Frühstücksbuffet. Fakultativ geführter Stadtrundgang in Bad Wimpfen. Falls Sie nicht am Rundgang teilnehmen, haben Sie die Möglichkeit, das idyllische Bad Wimpfen auf eigene Faust zu entdecken. Gönnen Sie sich doch einen feinen Kaffee im „Bahnhof Wimpfen“! Es ist der einzige neugotische Bahnhof in Süddeutschland. Er wurde 1868 erbaut und später mit der Bahnlinie Heidelberg - Sinsheim - Heilbronn erweitert. Heute beherbergt er ein Restaurant-Bistro-Cafe. Mittags Rückkehr auf das Schiff. Mittagessen und es heisst Abschied nehmen von Bad Wimpfen. Vorbei an den farbigen Dörfern Neckarzimmern und Neckargerach bringt Sie Ihr Hotelschiff nach Neckargemünd. Die liebliche Gegend im farbigen Herbstkleid wird auch Sie in ihren Bann ziehen. Abendessen. Am Abend Ankunft in Neckargemünd. Unternehmen Sie einen kurzen Spaziergang durch das wunderschöne Städtchen. Der Ort mit etwa 15 000 Einwohnern blickt auf eine 1000-jährige Geschichte zurück. Die Nähe von Heidelberg hat heute noch Auswirkungen auf das Leben in der ehemaligen freien Reichsstadt. Die alte Stadtmauer mit Kleppergasse, das Alte Rathaus, die Villa Menzer sowie die Fachwerkhäuser aus dem 16. Jahrhundert vermitteln ein romantisches Bild der damaligen Zeit. Weithin sichtbar erhebt sich über dem Neckartal die Burgfeste Dilsberg, von der man einen herrlichen Blick über das Neckartal und die Berge des Odenwaldes hat.

5. Tag / Freitag, 28. Oktober 2005

Frühstücksbuffet. Bustransfer nach Heidelberg und Zeit zur freien Verfügung in Heidelberg. Selbstverständlich können Sie aber auch die Annehmlichkeiten auf dem Schiff genießen. Weiterfahrt von Neckargemünd bis Heidelberg-Ziegelhausen. Mittags Ankunft in Heidelberg-Ziegelhausen, wo die Teilnehmer des Ausfluges wieder zusteigen werden. Mittagessen auf dem Schiff. Die Fahrt neigt sich langsam dem Ende zu. Schon bald erreichen Sie Mannheim. Am frühen Abend Ankunft in Mannheim. Kapitänsdinner. Abschiedsparty mit den „fätzigen“

Dallas und dem „lüpfigen“ Trio Hansruedi Kappeler. Geniessen Sie nochmals die unvergleichliche Mischung zwischen Country- und Volksmusik.

6. Tag / Samstag, 29. Oktober 2005

Frühstücksbuffet. Ausschiffung in Mannheim. Abfahrt in Richtung Karlsruhe - Freiburg - Mittagshalt unterwegs - Basel - Rückkehr an die Einsteigeorte.



Ihr Hotelschiff - MPS Esmeralda

Die „Esmeralda“ ist ein modernes und komfortables Schiff, das jedes Jahr viele treue Gäste begrüßen kann. Sie verfügt über 2 Passagierdecks; das Hauptdeck und das Oberdeck. Beide Decks haben ausschliesslich Zweibett-Kabinen. Die Kabinen sind geschmackvoll eingerichtet. Jede Kabine hat ein eigenes Badezimmer mit Dusche, Toilette. Darüber hinaus verfügen die Kabinen über Telefon, Farbfernseher und Minisafe.

Auf dem Oberdeck befindet sich ein geschmackvoller, grosser Salon im typisch holländischen Stil und der Empfang. Das Restaurant befindet sich auf dem Hauptdeck. Beide Passagierdecks sind mit einem komfortablen Personenaufzug verbunden. Das ganze Schiff ist klimatisiert.

Preis pro Person

Kategorie A Einbettkabine, Oberdeck	Fr. 1350.–
Kategorie B 2-Bettkabine, Hauptdeck	Fr. 995.–
Kategorie C 2-Bettkabine, Hauptdeck	Fr. 1095.–
Kategorie D 2-Bettkabine, Oberdeck	Fr. 1250.–
Doppelkabine zur Alleinbenützung, Hauptdeck	Fr. 1595.–
Doppelkabine zur Alleinbenützung, Oberdeck	Fr. 1850.–
Hafentaxen	Fr. 50.–
Annulationskostenversicherung	Fr. 28.–
24-h-Personen-Assistance, Wiederholungsreise, Reisegepäck	Fr. 21.–
Auftragspauschale	Fr. 50.–

Unsere Leistungen

- Bus-Transfer nach Mannheim und zurück
- Begrüssungsapéro
- Flussfahrt in der ausgewählten Kabine
- Frühstücksbuffet, Mittagessen, Abendessen, Gebäck/Kaffee am Nachmittag
- Teilnahme an den Präsentationen der Musikanten am 1./2./3. und 5. Tag
- Kapitänsdinner und Abschiedsparty
- Unterhaltung durch den Bordmusiker
- Begleitung durch die Gruppe Dallas und das Trio Hansruedi Kappeler
- Zerzuben-Reiseleitung
- Reisedokumentation
- 7,6% MwSt.

Im Preis nicht inbegriffen sind

- Getränke und sonstige Extras der Teilnehmer, fakultative Ausflüge, Trinkgelder.

ANMELDEDETAILON

Ich/wir melde/n mich/uns für die Romantische Flussfahrt vom 24.-29. Oktober 2005 wie folgt an:

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____

Kabine:

- Kat. A Einbettkabine, Oberdeck
- Kat. C 2-Bettkabine, Hauptdeck
- Kat. B 2-Bettkabine, Hauptdeck
- Kat. D 2-Bettkabine, Oberdeck
- Doppelkabine zur Alleinbenützung, Hauptdeck
- Doppelkabine zur Alleinbenützung, Oberdeck

Versicherung:

- Annullation à Fr. 28.–
- 24-h-Personen-Assistance, Wiederholungsreise
Reisegepäck à Fr. 21.–

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldung senden oder faxen an:

Zerzuben Touristik AG, Überbielstrasse 10, 3930 Visp, Tel.: 027 948 16 16,
Fax: 027 948 16 10 / **Anmeldeschluss: 30. Juni 2005**

BeO beim Durchschlag des Lötschberg-Basistunnel live dabei

Als am 28. April 2005 am Lötschberg-Basistunnel der Hauptdurchschlag erfolgt, war Radio Berner Oberland mit einem improvisierten Aussenstudio mit dabei. In rund 2'000 Meter tiefe - unterhalb des Balmhorns - waren die geladenen Gäste und Medienvertreter Zeugen vor Ort, als beim zweiten Versuch die Sprengung zum



Durchstich des 34,6 km langen Tunnels erfolgte.

Mittels eines von der BLS Alptransit speziell eingerichteten Telefonanschlusses konnte Radio BeO-Redaktor Adrian Durtschi im Tunnel sein Reportophon (Gerät zur Übermittlung von Radiobeiträgen und Livereportagen) installieren. Nach einem Check mit dem Studio durfte erfreut zur Kenntnis genommen werden, dass Radio BeO seine Tauglichkeit auch weit unterhalb der Erdoberfläche unter Beweis stellen kann. Der Reihe nach ertönten über den Äther die Stimmen von Ständerat Hans Lauri (SVP), Nationalrat Walter Donzé (EVP), Regierungspräsidentin Barbara Egger-Jenzer (SP), Alt-Bundesrat Adolf Ogi oder Bundesrat Moritz Leuenberger.

Selbst der dumpfe Knall der Sprengung und der anschliessende Applaus der Mineure wurden vom Tunnel direkt an die

Öffentlichkeit übermittelt. Apropos Knall: Es zittert im Untergrund der Fels und mit etwas Verzögerung folgte eine Druckwelle. Das Thermometer war bei 30 Grad angelangt und der BeO-Redaktor vor Ort hatte nicht nur weiss verstaubte Hosen sondern auch ein nasses Hemd. Zudem herrschte eine Helmtragepflicht. Na ja, Hauptsache die Stimme war in Takt. Schlussendlich wurden an diesem Donnerstag zehn Liveeinschaltungen aus dem Tunnel und weitere zwölf (teilweise vorproduzierte) Beiträge gesendet, welche im Studio Interlaken von Matthias Heim (Tagesredaktor) aufbereitet wurden.

Die Rückmeldungen aus der Hörerschaft waren durchwegs positiv. Es war auch für Radio BeO ein besonderes Ereignis, für welches kein Aufwand gescheute wurde. Mit effizienten Mitteln wurde die Bevölkerung von diesem Jahrhundertereignis im Sendegebiet ganz aktuell informiert. Ein Service publik eben - ohne wenn und aber.....



10 Jahre Athleticum Heimberg – Radio BeO war mit dabei

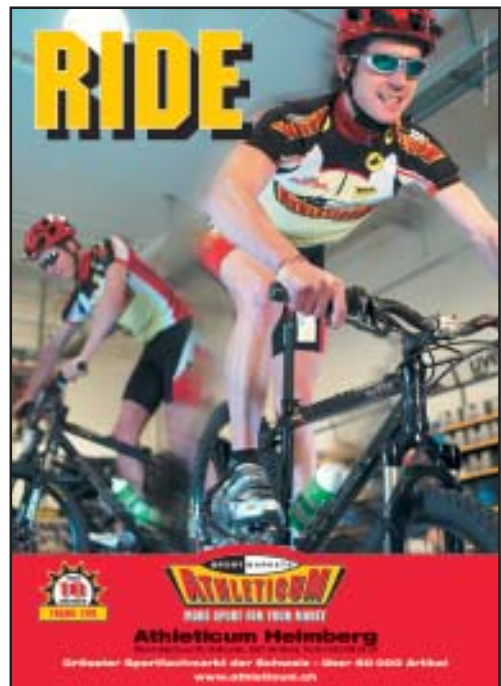


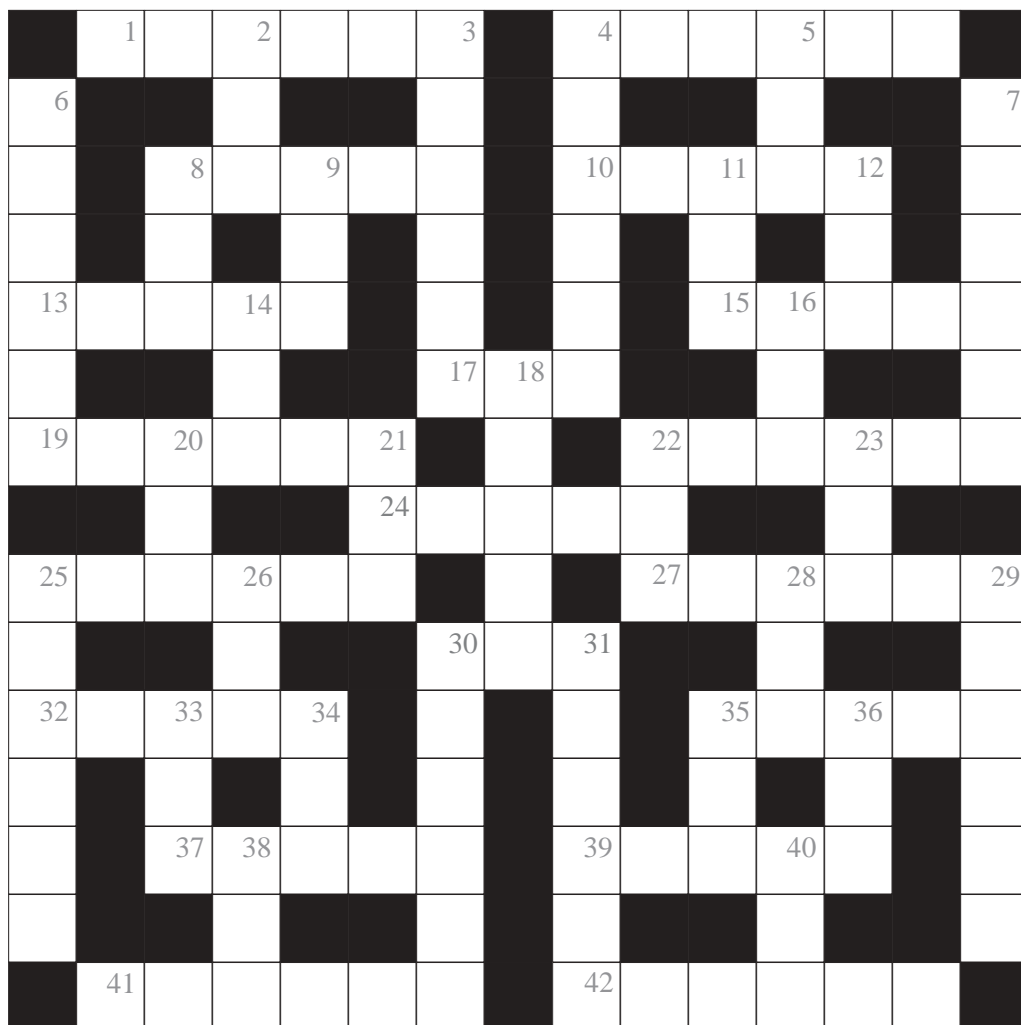
Jean-Jacques Hählen und Mascha Santschi mit dem ominösen Tele-Mikro-Phon.

Am 26. und 27. März 2005 feierte Jean-Jacques Hählen und seine Crew, das zehnjährige Jubiläum des Athleticum Sportmarkt in Heimberg. In frischer Aufmachung präsentierte sich das Verkaufslokal und wartete mit tollen Aktionen für Jung und Alt auf. Mascha Santschi interviewte nicht nur den Filialleiter (Hr. Hählen) über das zum Mikrofon umfunktionierte Wandtelefon, sondern auch Gäste aus Nah und Fern.

Von 0 auf 17 in 10 Jahren

Die Athleticum Sportmarkets AG eröffnete 1995 die ersten Filialen in Suhr, Bussigny und Heimberg. Bis Ende 2002 hat sich die Anzahl Filialen auf 15 erhöht. Im laufenden Jahr sind zwei Neueröffnungen geplant. Es werden 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verkauf-, Management- und Back-Office-Bereich beschäftigt, sowie davon 40 Lehrlinge ausgebildet.





Waagrecht: 1 fernsehtech. Begriff 4 Tonzusammenklang 8 flaches Land
 10 Unterbrechung 13 ital. Blätterteiggericht 15 Operette von Stolz 17 Jazz-
 ausdruck 19 afrik. Staat 22 Tuch 24 Gattungsbegriff 25 chem. Element
 27 Tiergattung 30 Schwur 32 freundliche Anfrage 35 sichere Aussage
 37 Fussballbegriff 39 Säugetiergattung 41 Nadelbaum 42 österreich. Tenor
Senkrecht: 2 englische Kneipe 3 deutsch. Fußballspieler 4 gleichartig 5 Hör-
 organ 6 Blutsaugendes Fabelwesen 7 ital. Maler (15 Jh.) 8 Metallrohstoff 9 griech.
 Buchstabe 11 Grottenmolch 12 Golf-Abschlag 14 japanischer Buddhismus
 16 franz. Pressagentur (Abk.) 18 Musikausdruck für ziemlich 20 engl.: und
 21 Körperteil 22 altfranz. Lied 23 engl.: Pastete 25 kleine Mahlzeit 26 Bestand
 28 Erfinder des Saxophons 29 Klangfarbe 30 erste Kanalschwimmerin 31 Arbeits-
 verrichtung 33 männl. Vorname 34 australischer Laufvogel 35 schlecht
 36 verrückt, verwirrt 38 Nebenfluss d. Isere 40 See in Oberbayern

Lösungswort: südeuropäischer Staat

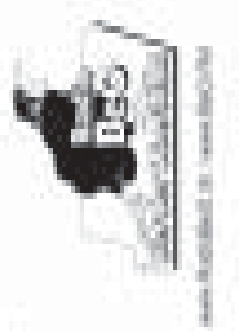
1	7	21	22	25	30	39
---	---	----	----	----	----	----

Wochenprogramm

2005 Wochenprogramm Radio BeO

Wochentag	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
Mo	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
Tu	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
We	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
Do	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
Fr	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
Sa	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00
So	06:00	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	00:00

Radio BeO
Beratung Oberösterreich



Radio BeO
Beratung Oberösterreich

Frequenzen Sender und Umsetzer

Region Thun	88.80 MHz
Region Thunersee/Oberland West	95.90 MHz
Region Interlaken	96.80 MHz
Region Brienz-Meiringen	94.90 MHz
Grindelwald/Lauterbrunnen	95.90 MHz
Adelboden	95.70 MHz
Kandersteg	95.40 MHz
Gstaad-Saanenland	91.50 MHz
Lenk-St. Stephan	95.80 MHz
Niedersimmental	92.40 MHz

Frequenzen Kabelnetze

Kabelfernsehen Stadt Bern STEREO	107.40 MHz
Regionalantenne RGA Thunersee STEREO	107.40 MHz
Kabelfernsehen Steffisburg STEREO	107.40 MHz
Kabelfernsehen Belp	107.40 MHz
Regionalantenne REGAS Spiez	88.70 MHz
Kabelfernsehen Bödeli-Interlaken STEREO	90.65 MHz
Kabelfernsehen Brienz-Meiringen	93.30 MHz
Kabelfernsehen Frutigen	107.40 MHz
Kabelfernsehen Adelboden	91.00 MHz
Kabelfernsehen Obersimmental	107.40 MHz
Kabelfernsehen Lauenen	91.50 MHz
Kabelfernsehen Münsingen, Wichtrach, Gerzensee, Mühledorf, Kirchdorf, Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Schlosswil, Worb, Zäziwil, Freimettigen, Niederhünigen, Mirchel, Walkringen, Arni, Rüfenacht, Oberdiessbach, Langnau-Bärâu	92.20 MHz

Ich/wir möchte/n:

Mitglied des
Fördervereins Radio BeO
werden
(Jahresbeitrag mind. Fr. 30.–)

Adresskorrektur

Frau Herr

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Bitte
frankieren

Förderverein
Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken

VISITENKARTEN

200 Stk. einseitig farbig **Fr. 90.–**

A6 POSTKARTEN

200 Stk. beidseitig farbig **Fr. 140.–**

A4 FLYER

200 Stk. einseitig farbig **Fr. 240.–**

Wir drucken bis zum Format 32x45 cm
auf Papier bis 300 gm², Kleber und Folie

Alle Preise ab gelieferten Daten, exkl. MwSt.

DIGITAL DRUCK

SCHLAEFLI & MAURER AG

3700 Spiez · Seestrasse 42 · Direktwahl Digitaldruck 033 650 80 31 · Fax 033 650 80 90
digitaldruck@schlaefli.ch · www.schlaefli.ch · <http://upload.schlaefli.ch>



Hinterlassen Sie Ihre Spuren.

AZB
3856 Brienzwiler

Die Radio BeO-Zytig wird nie übersehen!



Wie wäre es mit einem Inserat von Ihrer besten Seite?

Eine optimale Beratung erhalten Sie bei:
Bernhard Kallen, Telefon 031 318 11 49, Fax 031 318 11 48
info@kk-services.ch • www.kk-services.ch